Gemeinde Dellach im Drautal
9772 Dellach im Drautal Telefon (04714) 2340 Fax 2343
E-mail: dellach-drau@ktn.gde.at UID-Nr.:ATU26008101

Niederschrift

über die Sitzung 3/2009 des
Gemeinderates der Gemeinde Dellach im Drautal
am Donnerstag, 23.04.2009 mit Beginn um 19:30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 10.04.2009 durch Einzelladung **(lt. Anlage A).**

A n w e s e n d :

GR	Pirker Johannes	Vorsitzender
GR	Biechl Ulrike	GR-Mitglied
GR	Klocker Claudia	GR-Mitglied
GR	Goldberger Erna	GR-Mitglied
GR	Gatterer Johann	GR-Mitglied
GR	Obernosterer Anton	GR-Mitglied
GR	Resei Franz	GR-Mitglied
GR	Kohlmayr Johann	GR-Mitglied
GR	Kahn Hannes	GR-Mitglied
VBGM	Scheer Bernd	GR-Mitglied
GR	Tiefnig Gerwig	GR-Mitglied
GR	Oberdorfer Reinhold	GR-Mitglied
GV	DI Konrad Michael	GR-Mitglied
VBGM	Pirker Hannes	GR-Mitglied
GR	Obernosterer Robert	GR-Mitglied
	Weneberger Hermann	Finanzverwalter
	Egarter Liselotte	Sachbearbeiter(in)
AL	Duregger Josef	Schriftführer

A b w e s e n d :

Die Sitzung war öffentlich!

Die Sitzung war beschlussfähig!

Tagesordnung	
1	Bestellung der Niederschriftfertiger
2	Nominierung von Gemeindevertretern in Verbänden, Körperschaften und Kommissionen: Abfallwirtschaftsverband Westkärnten Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal Grundverkehrskommission Ortsbildpflegekommission
3	Kenntnisnahme des Schreibens der Gemeindeaufsicht betreffend Abwicklung der Jahresergbebnisse für die Gebührenhaushalte "Wasserversorgung" und "Abfallbeseitigung"
4	Bedarfszuweisungen 2009 - Änderung der Verwendungszwecke
5	Änderung des Einzelinvestitions- und Finanzierungsplanes für das ao. Vorhaben "Errichtung Rüsthaus FF. Draßnitzdorf"
6	Änderung des Einzelinvestitions- und Finanzierungsplanes für das ao. Vorhaben "Sanierung Straßen und Straßenbeleuchtung nach Ortskanalisation"
7	Förderungsvertrag mit der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH betreffend Betriebszuschuss Bad/Camping und Marketingmaßnahmen Heilklimastollen
8	1. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2009
9	Kooptierung von Mitgliedern des Ausschusses für Angelegenheiten des Fremdenverkehrs in den Beirat der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH
10	Winterentwicklungskonzept Skiregion Kreuzeck - Unterstützungserklärung

Verlauf der Sitzung:

Vorsitzender Johannes Pirker begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, die zur Sitzung als Sachbearbeiter beigezogenen Gemeindebediensteten und Zuhörer. Weiters heißt der Vorsitzende die Obfrau des Vereines Dorfservice Frau Hannelore Hecher, die Projektleiterin Frau Mag. Eva Altenmarkter- Fritzer sowie die Mitarbeiterin Frau Ingeborg Elwitschger, welche am Schluss der Sitzung die Gemeinderatsmitglieder über das Projekt Dorfservice, Verein für Haushalts-, Familien- und Betriebsservice informieren, herzlich willkommen.
Er eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass alle Mitglieder des Gremiums anwesend sind und somit die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates gegeben ist. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass schriftliche Anfragen nicht vorliegen, weshalb eine Fragestunde nach § 46 K-AGO nicht anzuberaumen war.

1	Bestellung der Niederschriftfertiger

Als Fertiger für die Niederschrift über die heutige Gemeinderatssitzung werden die Gemeinderatsmitglieder Johann Gatterer und Bernd Scheer bestellt.

2	Nominierung von Gemeindevertretern in Verbänden, Körperschaften und Kommissionen: Abfallwirtschaftsverband Westkärnten Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal Grundverkehrskommission Ortsbildpflegekommission

Der Vorsitzende berichtet, dass Gemeindevertreter für die neue Gemeinderatsperiode in diversen Verbänden, Körperschaften und Kommissionen zu nominieren sind.

Sodann stellt der Vorsitzende namens des Gemeindevorstandes den Antrag folgende Gemeindevertreter in den nachstehenden Verbänden, Körperschaften und Kommissionen zu nominieren:

<u>Abfallwirtschaftsverband Westkärnten:</u>
Gemäß § 42 Abs. 1 der Kärntner Abfallwirtschaftsordnung 2004, LGBl. Nr. 17/2004, in der Fassung des Landesgesetzes Nr. 77/2005, werden über Beschluss des Gemeinderates der verbandsangehörigen Gemeinden der Bürgermeister oder jeweils ein anderes Mitglied des Gemeinderates sowie ein Ersatzmitglied in den Verbandsrat des Abfallwirtschaftsverbandes entsandt.

Vom Gemeindrat der Gemeinde Dellach im Drautal werden in den Verbandsrat des Abfallwirtschaftsverbandes Westkärnten entsandt

als Mitglied Vizebgmst. Johannes Pirker
als Ersatzmitglied Erna Goldberger

<u>Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal:</u>
Der Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal entsendet gemäß § 9 Abs. 01 der Verbandssatzungen für die laufende Gemeinderatsperiode in die Mitgliederversammlung des Verbandes „Wartungsverband Abwasserentsorgung Oberes Drautal“ folgende Gemeinderatsmitglieder:

GV DI Michael Konrad
Vizebgmst. Johannes Pirker
Vizebgmst. Bernd Scheer

Gemäß § 10 der Satzungen wird von der Gemeinde Dellach im Drautal folgendes Mitglied und Ersatzmitglied für die Wahl in den Vorstand des Verbandes vorgeschlagen:

Vorstandsmitglied: GV Konrad Michael
Ersatzmitglied: Vizebgmst. Johannes Pirker

Nach § 17 Abs. 01 der Verbandssatzungen bestellt die Gemeinde Dellach im Drautal aus dem Kontrollausschuss folgende Gemeinderatsmitglieder als Rechnungsprüfer bzw. dessen Ersatzmitglied für die laufende Gemeinderatsperiode:

Rechnungsprüfer: GR Kohlmayr Johann
Ersatzmitglied: GR Tiefnig Gerwig

Grundverkehrskommission:
Vom Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal wird gemäß § 15 Abs. 3 des Kärntner Grundverkehrsgesetzes 2002 für die laufende Gmeinderatsperiode folgendes Mitglied bzw. Ersatzmitglied für die Gmeindeverkehrskommission bestellt:

Mitglied: Oberhauser Gernot
Ersatzmitglied: Ebner Alois jun.

Ortsbildpflegekommission:
Gemäß § 11 Abs. 3 des Kärntner Ortsbildpflegegesetzes bestellt der Gemeinderat auf die Dauer der laufenden Gemeinderatsperiode folgende mit den Fragen der Ortsbildpflege besonders vertraute Personen als nichtständiges Mitglied der Ortsbildpflegekommission bzw. als dessen Ersatzmitglied:

Mitglied: Erika Lerchster
Ersatzmitglied: Gabriele Ebenberger

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3	Kenntnisnahme des Schreibens der Gemeindeaufsicht betreffend Abwicklung der Jahresergbebnisse für die Gebührenhaushalte "Wasserversorgung" und "Abfallbeseitigung"

Vorsitzender Johannes Pirker bringt den Gemeinderatsmitgliedern folgendes Schreiben vom Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 3 – Gemeinden, Unterabteilung Revision, zur Kenntnis:

Durch die Gemeinderevision Abteilung 3 wurde am 23.02.2009 anlässlich der Überprüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 festgestellt, dass der Gebührenhaushalt „Wasserversorgung“ mit einem Soll-Abgang in der Höhe von € 23.725,41 abgeschlossen wurde. Aufgrund des geringen Rücklagenbestandes im Gebührenhaushalt „Wasserversorgung“ und „Müllbeseitigung“ wird auf die einschlägige gesetzliche Bestimmung des § 69 Abs. 2 K-GHO verwiesen, wonach in den Gebührenhaushalten (§ 18 K-GHO) Rücklagen in einem Umfang anzusammeln sind, welche für die Instandsetzung und Erneuerung des der Wertminderung und dem Verbrauch unterliegenden Vermögens dieser Einrichtungen erforderlich ist.

4	Bedarfszuweisungen 2009 - Änderung der Verwendungszwecke

Vizebgmst. Johannes Pirker berichtet, dass die Bedarfszuweisungen für das Haushaltsjahr 2008 und 2009 bei den Budgetgesprächen am 17.03.2008 ausverhandelt und den einzelnen Vorhaben zugewiesen wurden. In der Zwischenzeit kam es zu Änderungen bei der Umsetzung von Projekten, sodass der Gemeinderat eine Zweckänderung der zugesagten Bedarfszuweisungsmittel zu beschließen hat. Auf Ersuchen des Vorsitzenden erläutert FV Weneberger diesen Tagesordnungspunkt.

FV Weneberger stellt fest, dass für das Haushaltsjahr 2009 folgende Bedarfszuweisungen fixiert wurden:

außerordentlicher Haushalt

Volksschule Dellach - Umrüstung Heizungsanlage	€	60.000,00
Draugesund	€	10.000,00
WLV - Verbauung Steinerbach/Stadlergraben	€	50.000,00
Straßenbeleuchtung - Sanierung und Erweiterung	€	22.000,00
Heilklimastollen	€	60.000,00

ordentlicher Haushalt

Betriebszuschuss - Bad/Campingbetrieb	€	35.000,00
FF-Schutzbekleidung	€	8.000,00
Finanzmanagement	€	500,00
Tilg.REGF-Darlehen "Straßensanierung"	€	49.300,00
Tilg.KBBF-Darlehen "Ankauf Bauhof Machne"	€	30.000,00
	€	**324.800,00**

Bei folgenden Vorhaben kam es zu Änderungen in der Umsetzung von Projekten, weshalb eine Beschlussfassung des Gemeinderates über eine Zweckänderung der zugesagten Bedarfszuweisungsmittel erforderlich ist:

<u>WLV – Verbauung Steinerbach/Stadlergraben: zugesagte BZ für 2009 € 50.000,--</u>

Diese Mittel werden zum Ausgleich des ordentlichen Haushaltes 2009 verwendet und wurden bereits in Absprache mit der Abteilung 3 bei der Erstellung des Voranschlages für 2009 berücksichtigt.

<u>Volksschule Dellach – Umrüstung Heizungsanlage: zugesagte BZ für 2009 € 60.000,--</u>

Dieses Projekt ist derzeit noch in der Planungsphase und mit einer Umsetzung ist erst im Jahr 2010 zu rechnen. Die dafür zugesagten BZ-Mittel werden zur Finanzierung der Zusatzkosten beim Vorhaben Errichtung Rüsthaus Draßnitzdorf verwendet. Diese Zweckänderung wird im 1. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2009 berücksichtigt.

Namens des Gemeindevorstandes stellt der Vizebgmst. Johannes Pirker den Antrag an den Gemeinderat auf Beschluss, die zugesagten Bedarfszuweisungsmittel für 2009 von € 50.000,-- für das Vorhaben „WLV – Verbauung Steinerbach/Stadlergraben“ zum Ausgleich des ordentlichen Haushaltes 2009 zu verwenden sowie die zugesagten Bedarfszuweisungsmittel für 2009 von € 60.000,-- des Vorhabens „Volksschule Dellach – Umrüstung Heizungsanlage“ zur Finanzierung der Zusatzkosten beim Vorhaben „Errichtung Rüsthaus Draßnitzdorf“ zu verwenden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5	Änderung des Einzelinvestitions- und Finanzierungsplanes für das ao. Vorhaben "Errichtung Rüsthaus FF. Draßnitzdorf"

Der Vorsitzende erklärt die Änderung des Einzelinvestitions- und Finanzierungsplanes für das außerordentliche Vorhaben „Errichtung Rüsthaus FF Draßnitzdorf“ und erläutert dessen Inhalt. Der Finanzierungsplan umfasst die Laufzeit 2006 bis 2010. Entwürde des

Finanzierungsplanes sind allen Gemeinderatsfraktionen vor der Sitzung termingerecht zugegangen. Weiters informiert der Vorsitzende, dass ein Investitionsvolumen von € 490.000,-- vorgesehen ist.. Die Finanzierung erfolgt durch Bedarfszuweisungsmittel.

Da seitens der Gemeinderatsmitglieder keine Anfragen zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegen, stellt der Vorsitzende Johannes Pirker den Antrag, den Einzelinvestitions- und Finanzierungsplan für das Vorhaben „Errichtung Rüsthaus FF Draßnitzdorf“ mit der Laufzeit von 2006 bis 2010 und einem Investitionsvolumen von € 490.000,-- **(lt.Anlage B zur Sitzungsniederschrift)** zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6	Änderung des Einzelinvestitions- und Finanzierungsplanes für das ao. Vorhaben "Sanierung Straßen und Straßenbeleuchtung nach Ortskanalisation"

Im Auftrag des Vorsitzenden erklärt Finanzverwalter Weneberger die Änderung des Einzelinvestitions- und Finanzierungsplanes für das außerordentliche Vorhaben „Sanierung Straßen und Strassenbeleuchtung nach Ortskanalisation“. Der Finanzverwalter berichtet, dass infolge von Änderungen der Investitionssummen des Vorhabens „Sanierung Straßen und Straßenbeleuchtung nach Ortskanalisation“ eine Anpassung des bereits beschlossenen Investitions- und Finanzierungsplanes notwendig ist. Er weist darauf hin, dass sich die Investitionssumme um € 22.000,-- erhöht hat, welche durch Bedarfszuweisungsmittel gedeckt ist. Die vorgesehene Laufzeit des Finanzierungsplanes ist 2007 bis 2009. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt € 287.000,--.

Nachdem keine Anfragen zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegen, stellt der Vorsitzende Vizebgmst. Johannes Pirker den Antrag, den Einzelinvestitions- und Finanzierungsplan für das außerordentliche Vorhaben „Sanierung Straßen und Straßenbeleuchtung nach Ortskanalisation“ mit der vorgesehenen Laufzeit von 2007 bis 2009 und der Gesamtinvestitionssumme von € 287.000,-- **(lt. Beilage C zu dieser Niederschrift)** zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7	Förderungsvertrag mit der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH betreffend Betriebszuschuss Bad/Camping und Marketingmaßnahmen Heilklimastollen

Vorsitzender Vizebgmst. Johannes Pirker weist darauf hin, dass eine Kopie des Förderungsvertrages allen Gemeinderatsparteien als Beratungsgrundlage rechtzeitig zur Verfügung gestellt wurde. Gegenstand des Vertrages ist die Förderung von Marketingmaßnahmen für den Heilklimastollen und der Betriebszuschuss für den Bad- und Campingbetrieb. Weiters erklärt der Vorsitzende, dass mit dem Förderungsvertrag die Bedarfszuweisungsmittel von € 70.000,-- an die Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH weitergegeben werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen zu diesem Verhandlungsgegenstand vorliegen, stellt Vizebürgermeister Johannes Pirker namens des Gemeindevorstandes den Antrag, den Förderungsvertrag mit der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH mit dem Förderbetrag von € 70.000,- für Marketingmaßnahmen betreffend den Heilklimastollen und

Betriebszuschuss für Bad- und Campingbetrieb **(lt. Anlage D zur Sitzungsniederschrift)**, zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8	1. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2009

Finanzverwalter Hermann Weneberger erläutert den 1. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt im Rechungsjahr 2009. Der Voranschlagsentwurf wurde allen Gemeinderatsparteien zur Verfügung gestellt und war öffentlich kundgemacht. Mit dem 1. NVA 2009 wird der ordentliche Haushalt um € 219.600,00 auf € 3.260.100,00 erweitert. Der außerordentliche Voranschlag erhöht sich um € 144.400,-- von € 957.900,00 auf € 1.020.300,00.
Das Nachtragsbudget beinhaltet vor allem die Veranschlagung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben. Im außerordentlichen Haushalt werden darüber hinaus die Sollabgänge bzw. Soll-Überschüsse der einzelnen Vorhaben aus dem Haushaltsjahr 2008 veranschlagt.

Da keine Fragen zu diesem Tagesordnungspunkt vorliegen, stellt der Vorsitzende aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 09.04.2009 den Antrag, die Verordnung über den 1. Nachtragsvoranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt im Haushaltsjahr 2009 **(lt. Beilage E zur gegenständlichen Niederschrift**) zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach dem Beschluss über TOP 8) stellt der Vorsitzende fest, dass zwei von den Gemeinderatsmitgliedern Johannes Pirker, DI Michael Konrad und Bernd Scheer unterfertigte Anträge **(Anlage F zur Niederschrift)** eingebracht wurden, die als Dringlichkeitsanträge bezeichnet sind und Beschlussanträge zu folgenden Verhandlungsgegenständen „Kooptierung von Mitgliedern des Ausschusses für Angelegenheiten des Fremdenverkehrs in den Beirat der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH“ und „Winterentwicklungskonzept Skiregion Kreuzeck – Unterstützungserklärung“ beinhalten.

Diesen Anträgen wird vom Gemeinderat mit einstimmigem Beschluss die Dringlichkeit zuerkannt, weshalb der Verhandlungsgegenstand „Kooptierung von Mitgliedern des Ausschusses für Angelegenheiten des Fremdenverkehrs in den Beirat der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH“ als TOP 9) und der Verhandlungsgegenstand „Winterentwicklungskonzept Skiregion Kreuzeck – Unterstützungserklärung“ als TOP 10) behandelt werden.

9	Kooptierung von Mitgliedern des Ausschusses für Angelegenheiten des Fremdenverkehrs in den Beirat der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH

Der Vorsitzende erklärt, dass laut Geschäftsordnung des Beirates der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH Personen, die durch den Gemeinderat nominiert werden, berechtigt sind an den Sitzungen des Beirates teilzunehmen. Von den Gemeinderatsmitgliedern Johannes Pirker, DI Michael Konrad und Bernd Scheer wurde der Dringlichkeitsantrag gestellt, alle 3 Fremdenverkehrsausschussmitglieder in den Beirat der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH zu kooptieren, um einen ausreichenden Informationsfluss zu gewährleisten. Die Mitglieder des Fremdenverkehrsausschusses sollen das Recht erhalten, an den Beratungen des Beirates ohne Stimmrecht und

ausschließlich zu Verhandlungsgegenständen, die Tourismusangelegenheiten betreffen, teilzunehmen.

Nachdem keine Fragen zu diesem Tagesordnungspunkt zur Diskussion stehen, lässt der Vorsitzende über folgenden Antrag abstimmen:

Der Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal kooptiert die Mitglieder des Ausschusses für Angelegenheiten des Fremdenverkehrs als außerordentliche Mitglieder in den Beirat der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH. Die koopierten Mitglieder sind berechtigt, an Beratungen des Beirates, welche Angelegenheiten des Fremdenverkehrs betreffen, teilzunehmen. Die koopierten Mitglieder besitzen im Beirat kein Stimmrecht.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10 Winterentwicklungskonzept Skiregion Kreuzeck - Unterstützungserklärung

Vizebgmst. Johannes Pirker stellt fest, dass das gesamte obere Drautal mehr oder weniger massiv von Abwanderung betroffen ist. Es wird für die Gemeinden des oberen Drautales in wenigen Jahren schwierig werden, den kommunalen Verpflichtungen ausreichend nachkommen zu können aufgrund von sinkenden Ertragsanteilen des Bundes, sinkenden Einnahmen aus kommunalen Steuern und einer damit einhergehenden schleichenden Wertminderung von Grund und Boden bzw. von Immobilien ganz allgemein. Weiters bemerkt der Vorsitzende, dass auch die Arbeitslosenzahlen in der Region gestiegen sind und mit einer beginnenden Überalterung der hier lebenden Menschen in den nächsten Jahren zu rechnen ist. Daher ist man auf Gemeindeebene übereingekommen, für die Region ein Leitprojekt „Skiregion Kreuzeck“ zu entwickeln, um welches herum sich der Tourismus und in der Folge die gesamte regionale Wirtschaft des oberen Drautals neu orientieren kann. Für den Winter sollte damit ein Familienschigebiet und für den Sommer ein Wandergebiet geschaffen werden. Die Kosten für das Projekt werden sich auf ca. 40 Mill. Euro belaufen. Das Vorhaben soll über ein Bankenkonsortium abgewickelt werden, wenn das Land Kärnten für 50 % die Haftung übernimmt. Geplant ist, dass die Vertreter dieses Projektes geschlossen beim Land auftreten und dieses auffordern, das Vorhaben zu unterstützen, da es sich hierbei um ein Generationsprojekt handelt. Dadurch könnte die gesamte Region gestärkt werden und eine nachhaltige Wertschöpfung erzielt werden. Mit Hilfe einer Unterstützungserklärung wollen die Vertreter der unterzeichnenden Gemeinden beim Land Kärnten für das Vorhaben „Sportregion Kreuzeck“ eine Sonderbehandlung als wirtschaftliches Leitprojekt erzielen.

Nach eingehender Diskussion stellt der Vorsitzende nachstehenden Antrag zur Beschlussfassung im Gemeinderat:

Ausgehend von der Situation, dass nahezu das gesamte obere Drautal mehr oder weniger massiv von Abwanderung betroffen ist, mit direkten Folgen wie sinkenden Ertragsanteilen des Bundes, sinkenden Einnahmen aus kommunalen Steuern und einer damit einhergehenden schleichenden Wertminderung von Grund und Boden, bzw. von Immobilien ganz allgemein, wird man in den Gemeinden schon in wenigen Jahren nicht mehr in der Lage sein, den kommunalen Verpflichtungen ausreichend nachkommen zu können.
Daher ist man auf Gemeindeebene übereingekommen, für die Region ein Leitprojekt zu entwickeln, um welches herum sich der Tourismus und in der Folge die gesamte regionale Wirtschaft des oberen Drautals neu orientieren kann.

Berücksichtigt man neben der Abwanderung, die sich mittelfristig allein schon dramatisch genug auswirken wird, die Entwicklung der Arbeitslosenzahlen in der Region, die im Betrachtungszeitraum entgegen dem Trend, vom Jahr 2004 bis zum Jahr 2008 um rd. 7,9 % gestiegen ist, ebenso wie die beginnende Überalterung der hier lebenden Menschen, so wird deutlich, dass das obere Drautal als wirtschaftliches Notstandsgebiet bezeichnet werden muss.

Die Vertreter der unterzeichnenden Gemeinden fordern daher für das obere Drautal vom Land Kärnten hinsichtlich geeigneter Fördermaßnahmen eine Sonderbehandlung in der Form, dass das Projekt „Sportregion Kreuzeck“ als wirtschaftliches Leitprojekt anerkannt wird und mit entsprechenden Förderungen in Form von Haftungsübernahmen ausgestattet wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach Erledigung des Tagesordnungspunktes 10) bedankt sich der Vorsitzende bei den Gemeinderatsmitgliedern für die rege Mitarbeit und schließt um 21.00 Uhr den offiziellen Teil der Gemeinderatssitzung

Der Vorsitzende:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Schriftführer:
Vizebgmst. Johannes Pirker	GR Gatter Johann	Vizebgmst. Bernd Scheer	AL Josef Duregger

Berichte der Gemeinderatsmitglieder:

GR Obernosterer Anton vertritt die Meinung, dass die Asphaltierungsarbeiten von der Schmelzer Brücke Richtung Haus Glantschnig mangelhaft sind, da sie spät im Herbst knapp vor Beginn des ersten Frostes durchgeführt wurden. GR DI Konrad Michael informiert, dass er abklären wird, ob die ausführende Firma für den Schaden haftet.

GR Ulrike Biechl erkundigt sich über den derzeitigen Stand der Planungsarbeiten über die Neugestaltung von Verkehrsflächen des Raumplanungsbüros DI Kaufmann.

GR Claudia Klocker berichtet, dass der Ausschuss für Angelegenheiten der Familien und Soziales in Kooperation mit der Hauptschule Dellach beabsichtigt eine Sportwoche in Dellach in den Sommerferien beginnend mit 17.8.2009 anzubieten.

GR DI Michael Konrad ersucht um Bekanntgabe, wer von den Gemeinderatsmitgliedern an der Informationsveranstaltung für Mandatare der Kärntner Städte und Gemeinden am Dienstag, den 12.5.2009 im Kulturhaus der Gemeinde Mühldorf teilnimmt.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende dankt den Gemeinderatsmitgliedern für die konstruktive Mitarbeit.

Die Obfrau Hannelore Hecher, die Projektleiterin Frau Mag. Eva Altenmarkter-Fritzer sowie die Mitarbeiterin Frau Ingeborg Elwitschger legen die Aufgabenbereiche des Vereines

Dorfservice dar. Das Projekt Dorfservice bildet die Infodrehscheibe für Soziales und Gesundheit.

Vizebgmst. Johannes Pirker dankt den Verantwortlichen des Vereines Dorfservice für die ausführliche Berichterstattung und schließt um 21.30 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Schriftführer:
Vizebgmst. Johannes Pirker	GR Gatter Johann	Vizebgmst. Bernd Scheer	AL Josef Duregger